

Startschuss der Initiative SIAT

Bundesministerium für Arbeit und Soziales fördert mit 1 Mio. Euro die Entwicklung eines neuartigen Weiterbildungsverbundes



Das SIAT-Projektteam (© Steinbeis Augsburg Business School)

Das Projektkonsortium hinter SIAT, bestehend aus dem Spitzencluster MAI Carbon des Composites United e.V. als Koordinator, der Steinbeis Augsburg Business School und The Knowledge Company, hat den Förderbescheid zur Entwicklung eines neuartigen Weiterbildungsverbundes erhalten. In den kommenden drei Jahren soll sich ein Verbund aus Unternehmen jeglicher Größe zu unterschiedlichen bildungsspezifischen Themen etablieren.

Heute schon an übermorgen denken

Unternehmen aller Couleur stehen seit Jahren unter einem enormen Druck, sich adäquat und zukunftsgerichtet auf kommende Herausforderungen vorzubereiten. Nicht nur im Hinblick auf die Klimakrise sind dazu Transformationsprozesse in den Unternehmen – vorwiegend im produzierenden Gewerbe wie z.B. in den Branchen Automobil, Luftfahrt, Transport oder Bauwesen – zwingend notwendig. Das Thema Weiterbildung rückt dabei zunehmend in den Fokus.

Gleichzeitig werden Personalentwicklungsmaßnahmen insbesondere in klein- und mittelständischen Unternehmen nicht ausreichend umgesetzt. Neben den dezentralen Strukturen der

Weiterbildungsanbieter und dem Überangebot an Weiterbildungsmaßnahmen auf dem Markt, lässt sich dies schlichtweg durch mangelnde Ressourcen (Kosten und Personal) in den Unternehmen erklären.

Oberbürgermeisterin Eva Weber gratuliert

„Der Zuwendungsbescheid ist mehr als verdient. MAI Carbon, die Steinbeis Augsburg Business School und The Knowledge Company reagieren auf den dringenden Bedarf von klein- und mittelständischen Unternehmen, Synergien durch Austausch und Vernetzung zu schaffen und bei der Vermittlung zugeschnittener Personalentwicklungsangebote Unterstützung zu erhalten. Damit werden die KMU langfristig international konkurrenzfähiger. So ein netzwerkorientiertes Programm ermöglicht letztendlich den Erhalt von Arbeitsplätzen und stärkt unsere regionale Wirtschaft – ich freue mich über dieses innovative Vorgehen und wünsche den Verantwortlichen alles Gute bei der Umsetzung“, betont die Oberbürgermeisterin der Stadt Augsburg, Eva Weber.

Weiterbildung als Möglichmacher

„Über einen gemeinsamen Verbund sollen Teile der Personalentwicklung organisiert und damit Lücken im Angebot gefüllt werden. So lassen sich bessere Einkaufskonditionen sowie Skaleneffekte durch eine gemeinsame Umsetzung erzielen“, fasst Philipp Rodrian von The Knowledge Company die Projektidee zusammen. Durch die Komponente „Digitale Trainingsplattform“, welche sowohl Entwicklungsplattform als auch Vermarktungsplattform in einem darstellt, wird ein digitaler PE-Manager geschaffen. Durch ein unabhängiges Rating und Qualitätsmanagement können qualitativ hochwertige Weiterbildungsangebote gezielt sichtbar gemacht werden. „Der Zugang zu passgenauen Angeboten wird einfacher und transparenter, was schließlich zu besseren Ergebnissen führt“, erläutert Verena Draeger von MAI Carbon, Marketingleiterin des Verbundes, den Mehrwert der digitalen Plattform.

SIAT vereinigt Organisations- und PersonalentwicklerInnen aus unterschiedlichen Bereichen und bietet ihnen damit die Möglichkeit der niederschweligen Vernetzung und gegenseitigen Bereicherung. Im Verbund sollen Innovationen durch Kooperationen entstehen. Nicht nur das Schaffen neuer Innovationen, sondern auch die Durchführung gezielter Coaching-Maßnahmen soll dazu führen, dass sich die teilnehmenden Unternehmen besser am Markt behaupten können. „Die Unterstützung beim Aufbau einer eigenen Akademie zur Profilbildung im Kontext des allgegenwärtigen Fachkräftemangels wird zudem einen wichtigen Beitrag zum Unternehmenserfolg leisten“, weiß Heike Kohl, Managerin von Steinbeis Augsburg Business School für den Bereich Shared Services. Die im Verbund entstehenden Synergien wie Skaleneffekte oder das Shared Service Angebot ermöglichen Kosteneinsparungen im Personalentwicklungsbereich von bis zu 50 Prozent. „Das wird ein Game Changer der digitalen Weiterbildung. Ich freue mich, dass das Projekt nun startet“, so Max Dauftratshofer, Leiter Digitale Weiterbildung im Projekt.

Über SIAT

Der SIAT Weiterbildungsverbund ist eine Initiative von MAI Carbon des Composites United e.V., Steinbeis Augsburg Business School und The Knowledge Company (TKC). Die drei Projektpartner vereinen damit Ihre Kompetenzen aus den Bereichen Vernetzung, Aus- und Weiterbildung, Innovation, Personalentwicklung, Wissenstransformation und digitale Lernformate. SIAT verfügt damit über ein beträchtliches Netzwerk an Unternehmen.

Weitere Informationen zu SIAT erhalten Sie unter www.siat-netzwerk.de.

SIAT
SHARED INNOVATION AND TRAINING



DAS BILDUNGS- UND
PERSONALNETZWERK

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

SIAT wird unter dem Projektnamen „MAI TrainNET“ im Rahmen des Bundesprogramms „Aufbau von Weiterbildungsverbänden“ mit einer Laufzeit von drei Jahren vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) gefördert.

Weiterführende Informationen zu dem Programm finden Sie unter:
BMAS: Weiterbildungsverbände.

Kontakt

Composites United e.V., Spitzencluster MAI Carbon
Am Technologiezentrum 5
D-86159 Augsburg
www.composites-united.eu

Verena Draeger

Kommunikation & Marketing

SIAT Telefon: +49 30 959988890

SIAT Mail: netzwerk@siat-netzwerk.de

MAI Carbon Telefon: +49 821 26841110

MAI Carbon Mail: verena.draeger@mai-carbon.de



Über MAI Carbon

MAI Carbon ist der Spitzencluster des Composites United e.V. (CU) und für dessen Mitglieder in Bayern zuständig. MAI Carbon entstand im Rahmen der Spitzenclusterförderung des BMBF und wird noch heute durch das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie gefördert. MAI Carbon vereint über 120 Mitglieder aus Wirtschaft, Wissenschaft und anderen Organisationen. Die Mitglieder sind in allen Branchen des Technologiefeldes Hochleistungs-Faserverbundwerkstoffe aktiv, mit besonderem Fokus auf carbonfaserverstärkte Kunststoffe (CFK). Schwerpunkte liegen auf den Anwenderbranchen Automobilbau, Luft- und Raumfahrt sowie Maschinen- und Anlagenbau. Durch seine intensiven Aktivitäten im Forschungs- und Entwicklungsbereich ist es MAI Carbon mit seinen Partnern gelungen, die Region zu einem global sichtbaren Innovationstreiber im Bereich Faserverbundleichtbau zu entwickeln, der international gut vernetzt ist. MAI Carbon deckt, wie alle Abteilungen des CU, die gesamte Wertschöpfungskette der CFK-Technologie und des multimaterialen Leichtbaus ab. Zudem ist MAI Carbon sehr aktiv im Aus- und Weiterbildungsbereich.

Über Steinbeis Augsburg Business School (ABS)

Steinbeis Augsburg Business School ist eine renommierte Business School, welche Organisationen bei der digitalen Transformation unterstützt. Über 30.000 Personen erlebten bereits die Augsburg Business School in fünf Ländern. ABS unterstützt dabei mit Weiterbildungen, Beratungen und Coachings. Steinbeis Augsburg Business School ist Teil des Steinbeis-Verbundes, welcher seit über 40 Jahren ein Garant für Wissenstransformation von Hochschulen in Unternehmen ist und über 2.500 MitarbeiterInnen dabei unterstützt, eine bessere Zukunft zu gestalten.

Über The Knowledge Company (TKC)

The Knowledge Company (TKC) ist Innovator im Bereich digitale Lernformate und entwickelt dafür eigene eLearning Angebote, Apps und digitale Plattformen. TKC unterstützt zahlreiche Start-Ups und Unternehmen in Deutschland bei deren Entwicklung und der Implementierung eigener Akademien.